



Stellenbeschreibung

Aufgabenbereiche der Arbeit in der AWG:

- Eigenverantwortliche Arbeit als Bezugsperson und als verlässliche/r MitarbeiterIn im Gesamtteam für die uns anvertrauten jungen Menschen. Pädagogische Betreuung der Gesamtgruppe, individuelle Betreuung einzelner junger Menschen und Kleingruppen vom Vormittag bis zum Abend. Betreuung in der Nacht in Form einer Nachtbereitschaft
- Einzelpädagogische Arbeit in Form von Einzelförderung: Beziehungsarbeit, Aufgreifen und Vertiefen von Interessen und Ressourcen zum Aufbau eines größeren Selbstbewusstseins, Formulierung von Zielen und Finden von gezielten Förderaktivitäten, Aufarbeitung und Nachbereitung von Erlebnissen und Konflikten, Reflektion aktuellen Verhaltens, Kriseninterventionen
- Methodisch strukturierte, gruppenpädagogische Angebote: z.B. Kochen/Backen, Werken und Basteln, Spiel, Sport, kreatives Gestalten, heilpädagogische Angebote
- Planung und Durchführung von erlebnispädagogisch orientierten Aktivitäten in Ferienzeiten oder an Wochenenden (Ausflüge, Unternehmungen) sowie mehrtägige Ferienaktivitäten
- Unterstützung bei den Hausaufgaben und individuelle Lernförderung in der Kleingruppe
- Lebensweltorientierte Begleitung einzelner jungen Menschen über den Rahmen der Gruppenbetreuung hinaus (Begleitung und Einführung bei Behördengängen, Schule oder Beruf, Unterstützungsangeboten, Vereine)
- Intensive, individuell abgestimmte Arbeit mit Sorgeberechtigten und Bezugspersonen in Form von Einzelgesprächen und therapiebegleitenden Gesprächen
- Elterngespräche zum Austausch von Informationen, zur Absprache und Abstimmung gemeinsamer erzieherischer Strategien, Beratung zu persönlichen und pädagogischen Themen und Problemen sowie praktische Anleitung für typische Erziehungssituationen
- Kontinuierliche und konsequente Motivationsarbeit der häufig mit ihrer eigenen Lebenssituation stark belasteten Eltern
- Aktive Mitwirkung am Schutzkonzept der Einrichtung, sowie bei der Beteiligung der jungen Menschen. Kritische Reflexion der eigenen Persönlichkeit und päd. Vorgehensweise
- Regelmäßige Planung und Dokumentation der Arbeit / Berichtswesen (mit EDV-gestütztem Dokumentationssystem) Dokumentation der gezielten päd. Arbeit mit den jungen Menschen; Erstellen von fachlichen Stellungnahmen zu den Hilfeverläufen
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern der Einrichtung, wie z.B. mit den Sozialen Diensten des Jugendamtes, anderen Jugendhilfeeinrichtungen, Fachärzten und Schulen
- Fundierte fachliche Beiträge zu den Hilfeplangesprächen sowie deren Dokumentation
- Planung, Organisation und Mitgestaltung von Teambesprechungen und Fallkonferenzen, organisatorische Absprachen, konzeptionelle Überlegungen,
- Mitwirkung bei der Gestaltung und Pflege der Räumlichkeiten sowie deren jahreszeitliche Dekoration (gemeinsam mit den jungen Menschen); Besorgungen, Einkäufe
- Teilnahme an internen und externen Fortbildungen, sowie Teilnahme und Mitarbeit an Teamentwicklungs- und Supervisionsangeboten
- Fahrdienste mit einem Kleinbus